Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Bippen am 02.11.2011

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Helmut Tolsdorf, Bürgermeister

Mitglieder

Herr Jörg Brüwer, Ratsherr
Frau Sandra Elbers, II. stellv. Bürgermeisterin
Herr Carsten Göwert, Ratsherr
Herr Reinhard Hagen, Beigeordneter
Herr Dirk Imke, I. stellv. Bürgermeister
Herr Axel Koopmann, Ratsherr
Herr Johannes Nyenhuis, Beigeordneter
Herr Wilhelm Röthker-Bruns, Ratsherr
Herr Joachim Speer, Ratsherr
Frau Anita Thole, Ratsfrau
Herr Günther Wissmann, Ratsherr
Frau Martina Wolke, Ratsfrau

Verwaltung

Frau Annegret Hausfeld, Protokollführerin

Es fehlen:

Verhandelt:

Bippen, den 02.11.2011,
Gaststätte "Maiburger Hof", Bahnhofstr. 6, 49626 Bippen

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Eröffnung der Sitzung

Der bisherige Bürgermeister Tolsdorf eröffnet um 18.05 Uhr die konstituierende Sitzung des Rates der Gemeinde Bippen.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.1)

Punkt Ö 2) Begrüßung

Der bisherige Bürgermeister Tolsdorf begrüßt die Ratsmitglieder, die Zuhörer sowie Frau Hoevermann als Vertreterin der Presse.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.2)

Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der bisherige Bürgermeister Tolsdorf stellt fest, dass mit Datum vom 21.10.2011 ordnungsgemäß geladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.2)

Punkt Ö 5) Feststellung der anwesenden und fehlenden Ratsmitglieder

Der bisherige Bürgermeister Tolsdorf stellt fest, dass alle 13 Ratsmitglieder anwesend sind.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.2)

Punkt Ö 6) Erweiterung der Tagesordnung

Keine Erweiterung.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.2)

Punkt Ö 7) Bericht des Bürgermeisters

Der bisherige Bürgermeister Tolsdorf erklärt, dass es in dieser Sitzung nicht den sonst üblichen Bericht gibt; er bedankt sich an dieser Stelle bei der Verwaltung und allen, die sich bereit erklärt haben, für die Kommunalwahl zu kandidieren, egal ob nun gewählt oder nicht.

Er erklärt, dass er nun seit bereits 10 Jahren Bürgermeister der Gemeinde Bippen ist und erinnert in diesem Zusammenhang an den langjährigen und kürzlich verstorbenen Ratsherrn Horst Beckemeyer.

-Alle Anwesenden erheben sich zu einem kurzen Totengedenken.-

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.3)

Punkt Ö 8) Verpflichtung der Ratsmitglieder durch den bisherigen Bürgermeister (§ 103 Satz 1 NKomVG)
Vorlage: BIP/059/2011

Der bisherige Bürgermeister Tolsdorf verpflichtet die Ratsmitglieder per Handschlag, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.3)

Punkt Ö 9) Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters unter Leitung des ältesten anwesenden und hierzu bereiten Ratsmitgliedes (§ 105 Abs. 1 i. V. m. § 103 Satz 2 NKomVG)
Vorlage: BIP/060/2011

Gemäß § 105 Abs. 1 i. V. m. § 103 Satz 2 NKomVG wählt der Rat in seiner ersten Sitzung unter Leitung des ältesten anwesenden und hierzu bereiten Ratsmitgliedes aus seiner Mitte die Bürgermeisterin / den Bürgermeister für die Dauer der Wahlperiode. Vorschlagsberechtigt für die Wahl ist nur eine Fraktion oder Gruppe, auf die mindestens ein Sitz im Verwaltungsausschuss entfällt.

Die Wahl selbst erfolgt nach den Vorgaben des § 67 NKomVG. Danach wird schriftlich gewählt. Wenn nur ein Wahlvorschlag vorliegt und niemand widerspricht, wird auf Zuruf gewählt. Auf Verlangen eines Ratsmitgliedes ist geheim zu wählen.

Der bisherige Bürgermeister Tolsdorf bittet Ratsherrn Speer, die Leitung der Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters zu übernehmen.

Ratsherr Speer erklärt sich zur Leitung der Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters bereit, wenn niemand Anspruch auf diese Tätigkeit erhebt. Dies ist nicht der Fall.

Er bitte um Vorschläge zur Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters.

Ratsherr Hagen schlägt für die SPD-Fraktion Ratsherrn Tolsdorf vor und erklärt, dass es in der Vergangenheit eine sehr harmonische Zusammenarbeit im Bippener Rat gegeben hat und hofft auf weitere gute Zusammenarbeit. Daher sollte der I. stellv. Bürgermeister/in auch von der CDU „gestellt“ werden.

Ratsherr Nyenhuis erklärt, dass die CDU-Fraktion den Vorschlag unterstützt und bestätigt die gute Zusammenarbeit der Vergangenheit. Er lobt –gerade auch mit Blick auf benachbarte Kommunen- die sehr gute interfraktionelle Zusammenarbeit, die sich schon dadurch zeigt, dass der I. stellv. Bürgermeister von der CDU gestellt werden kann. In den vergangenen 10 Jahren wurden schon sehr viele Sachen realisiert und auf den Weg gebracht.

Ratsherr Tolsdorf stellt sich zur Wahl.

Da nur ein Wahlvorschlag vorliegt und niemand widerspricht, wird durch Zuruf gewählt.

Das Ergebnis lautet wie folgt: 13 Ja-Stimmen

Der Wahlleiter stellt fest, dass damit Helmut Tolsdorf zum neuen Bürgermeister der Gemeinde Bippen gewählt wurde.

Auf Befragen von Ratsherrn Speer erklärt er sich bereit, das Amt des Bürgermeisters zu übernehmen.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.4)

Punkt Ö 10) Vereidigung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters durch das älteste anwesende und hierzu bereite Ratsmitglied (§ 105 Abs. 2 Satz 1 NKomVG)
Vorlage: BIP/061/2011

Ratsherr Speer ist als ältestes anwesendes Ratsmitglied bereit, den Bürgermeister zu vereidigen. Er übernimmt den Vorsitz im Rat und spricht die Vereidigungsformel:

„Ich schwöre, dass ich, getreu den Grundsätzen des republikanischen, demokratischen und sozialen Rechtsstaates, meine Kraft dem Volke und dem Lande widmen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Niedersächsische Verfassung wahren und verteidigen, in Gehorsam gegen die Gesetze meine Amtspflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegenüber jedermann üben werde.
-So wahr mir Gott helfe-.“

Bürgermeister Tolsdorf spricht die Vereidigungsformel nach.

Ratsherr Speer übergibt den Vorsitz im Rat an Bürgermeister Tolsdorf. An dieser Stelle überreicht die SPD-Fraktion ein kleines Präsent an Bürgermeister Tolsdorf.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.4)

Punkt Ö 11) Pflichtenbelehrung der Ratsmitglieder durch die Bürgermeisterin / den Bürgermeister (§ 43 NKomVG)
Vorlage: BIP/062/2011

Gemäß § 43 NKomVG weist Bürgermeister Tolsdorf alle Ratsmitglieder auf die ihnen nach den §§ 40 – 42 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) obliegenden Pflichten durch Verlesen des Textes hin.

Diese Pflichten umfassen die §§ 40 – Amtsverschwiegenheit, 41 – Mitwirkungsverbot und 42 – Vertretungsverbot.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.5)

Punkt Ö 12) Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Gemeinde Bippen (§ 69 NKomVG)
Vorlage: BIP/063/2011

Gemäß § 69 NKomVG gibt sich der Rat eine Geschäftsordnung. Sie soll insbesondere Bestimmungen über die Aufrechterhaltung der Ordnung, die Ladung und das Abstimmungsverfahren enthalten.

Die Geschäftsordnung, die sich der Rat geben muss, gilt jeweils für die Wahlperiode.

Der Rat beschließt einstimmig (13 Ja-Stimmen):

Die bisherige Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Gemeinde Bippen bleibt unverändert bestehen.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.5)

Punkt Ö 13) Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl des Rates der Gemeinde Bippen vom 11.09.2011 gem. § 47 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes
Vorlage: BIP/064/2011

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Bippen hat in seiner Sitzung am 19.09.2011 das endgültige Wahlergebnis der Wahl des Rates der Gemeinde Bippen vom 11.09.2011 festgestellt.

Das endgültige Wahlergebnis wurde am 20.09.2011 öffentlich bekannt gegeben.

Wahleinsprüche wurden innerhalb einer Frist von zwei Wochen (§ 46 Abs. 3 NKWG) nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses nicht erhoben.

Gemäß § 47 Abs. 1 NKWG entscheidet die neu gewählte Vertretung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl.

Der Rat beschließt einstimmig (13 Ja-Stimmen):

Einwendungen gegen die Wahl des Rates der Gemeinde Bippen vom 11.09.2011 liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.5)

Punkt Ö 14) Feststellung der Fraktionen bzw. Gruppen und Anzahl ihrer Mitglieder (§ 57 NKomVG)
Vorlage: BIP/065/2011

Gemäß § 57 NKomVG können sich mindestens zwei Ratsmitglieder zu einer Fraktion oder Gruppe zusammenschließen. Die Feststellung der jeweiligen Fraktion oder Gruppe ist wichtig für die Zusammensetzung des

Verwaltungsausschusses sowie der Fachausschüsse. Ferner richtet sich die Verteilung der Ausschussvorsitze nach der Stärke einer Fraktion oder Gruppe.

Die Parteien haben bei der Wahl am 11.09.2011 folgende Sitze im Gemeinderat errungen:

CDU	5 Sitze
SPD	7 Sitze
GRÜNE	1 Sitz

Die über die Listen der Parteien gewählten Mitglieder des Rates haben sich wie folgt zu Fraktionen und Gruppen zusammengeschlossen:

CDU-Fraktion	5 Mitglieder
SPD-GRÜNE-Fraktion	8 Mitglieder

Als Fraktionsvorsitzende werden von der Fraktion und Gruppe benannt:

<u>CDU-Fraktion</u>	Johannes Nyenhuis
Vertreter/in	Dirk Imke

<u>SPD-GRÜNE-Fraktion</u>	Reinhard Hagen
Vertreter/in	Günther Wissmann

Der Ratsvorsitzende stellt folgende Fraktions- und Gruppenbildung fest:

CDU-Fraktion Röthker-Bruns	5 Mitglieder: Brüwer, Göwert, Imke, Nyenhuis,
SPD-GRÜNE-Fraktion Thole, Tolsdorf,	8 Mitglieder: Elbers, Hagen, Koopmann, Speer, Wissmann, Wolke

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.6)

Punkt Ö 15) Bildung des Verwaltungsausschusses (§§ 74 und 75 NKomVG)
Vorlage: BIP/066/2011

Der Verwaltungsausschuss wird in der Weise gebildet, dass die vom Rat festgelegten Sitze (Bürgermeister/in und 2 Beigeordnete) auf die Benennungen der Fraktionen und Gruppen des Rates entsprechend dem Verhältnis der Mitgliederzahl der einzelnen Fraktionen und Gruppen verteilt werden.

Bei 2 Beigeordneten und Bürgermeister/in führt diese Regelung zu folgendem Ergebnis:

CDU-Fraktion	=	1 Beigeordnete/r
SPD-GRÜNE-Fraktion	=	1 Beigeordnete/r

Gem. § 71 Abs. 10 NKomVG soll je Fraktion ein Mitglied mit beratender Stimme im Verwaltungsausschuss vertreten sein.

Der Rat beschließt einstimmig (13 Ja-Stimmen):

Der Rat der Gemeinde Bippen bestimmt auf Vorschlag der CDU-Fraktion und der SPD-GRÜNE-Fraktion folgende Ratsmitglieder gem. § 75 Abs. 1 NKomVG für die Dauer der Wahlperiode als Beigeordnete:

CDU-Fraktion	Beigeordneter:	Dirk Imke
	Mitglied mit beratender Stimme:	Johannes Nyenhuis
SPD-GRÜNE-Fraktion	Beigeordnete:	Sandra Elbers
Hagen	Mitglied mit beratender Stimme:	Reinhard

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.7)

Punkt Ö 16) Benennung der stimmberechtigten Vertreter der Mitglieder des Verwaltungsausschusses (§ 75 Abs. 1 NKomVG)
Vorlage: BIP/067/2011

Gemäß § 75 Abs. 1 NKomVG bestimmt der Rat aus seiner Mitte die Beigeordneten für die Dauer der Wahlperiode. Für jedes, dem Rat angehörende Mitglied des Verwaltungsausschusses ist ein Vertreter zu benennen.

Vertreterinnen und Vertreter, die von der gleichen Fraktion oder Gruppe benannt worden sind, vertreten sich untereinander.

Auf Vorschlag der Fraktionen werden folgende Vertreter der dem Rat angehörenden Mitglieder des Verwaltungsausschusses bestimmt:

CDU-Fraktion

Mitglied	Dirk Imke
Vertreter	Wilhelm Röthker-Bruns Jörg Brüwer

SPD-GRÜNE-Fraktion

Mitglied	Helmut Tolsdorf
Vertreter	Joachim Speer
Mitglied	Sandra Elbers
Vertreterin	Anita Thole

Vertreterinnen und Vertreter, die von der gleichen Fraktion oder Gruppe benannt worden sind, vertreten sich untereinander.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.7)

Punkt Ö 17) Wahl der Stellvertreter/innen der / des Ratsvorsitzenden - Erste/r und Zweite/r stellvertretende/r Bürgermeister/in (§ 81 Abs. 2 NKomVG)
Vorlage: BIP/068/2011

A) I. stellvertretende/r Bürgermeister/in

Von der CDU-Fraktion wird Ratsherr Imke vorgeschlagen.

Da nur ein Wahlvorschlag vorliegt und niemand widerspricht, wird durch Zuruf gewählt.

Das Ergebnis der Wahl lautet:

13 Ja-Stimmen

Ratsherr Imke ist somit zum I. stellv. Bürgermeister gewählt. Er erklärt, dass er die Wahl annimmt.

B) II. stellvertretende/r Bürgermeister/in

Von der SPD-GRÜNE-Fraktion wird Ratsfrau Elbers vorgeschlagen.

Da nur ein Wahlvorschlag vorliegt und niemand widerspricht wird durch Zuruf gewählt.

Das Ergebnis der Wahl lautet:

13 Ja-Stimmen

Ratsfrau Elbers ist somit zur II. stellv. Bürgermeisterin gewählt. Sie erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.8)

Punkt Ö 18) Bildung der Ausschüsse des Rates (§ 71 NKomVG)
Vorlage: BIP/069/2011

a) Anzahl und Bezeichnung der Ausschüsse

Gemäß § 71 Abs. 1 NKomVG kann der Rat zur Vorbereitung seiner Beschlüsse aus seiner Mitte Ausschüsse bilden. Welche Ausschüsse gebildet, werden, wie ihre Aufgabenbereiche abgegrenzt sind, ist in das Ermessen des Rates gestellt.

In der abgelaufenen Wahlperiode sind folgende 3 Ausschüsse gebildet worden:

1. Planungs-, Bau- und Umweltausschuss (bisher 7 Mitglieder)
2. Straßen- und Wegeausschuss (bisher 7 Mitglieder)
3. Jugend-, Sport- und Fremdenverkehrsausschuss (bisher 7 Mitglieder)

Der Rat beschließt einstimmig (13 Ja-Stimmen):

Für die Wahlperiode 2011/2016 sind gem. § 71 Abs. 1 NKomVG folgende Ratsausschüsse zu bilden:

1. Planungs-, Bau- und Umweltausschuss (PIBauUmA)
2. Straßen- und Wegeausschuss (StWeA)
3. Jugend-, Sport- und Tourismusausschuss (JuSpTourA)

b) Anzahl der Mitglieder in den einzelnen Ausschüssen

Es liegt im Ermessen des Rates, zu entscheiden, welche Mitgliederzahl die nach § 71 Abs. 1 NKomVG gebildeten Ausschüsse haben. Die Geschäftsordnung enthält hierüber keine Festlegungen.

Der Rat beschließt einstimmig (13 Ja-Stimmen):

Die Anzahl der Mitglieder der gem. § 71 Abs. 1 NKomVG gebildeten Ausschüsse beträgt:

1. Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	= 7 Mitglieder	
2. Straßen- und Wegeausschuss	=	7
Mitglieder		
3. Jugend-, Sport- und Tourismusausschusses	= 7 Mitglieder	

c) Benennung der Mitglieder und Vertreter der einzelnen Ausschüsse

Gemäß § 71 Abs. 2 NKomVG werden die Ausschüsse in der Weise gebildet, dass die vom Rat festgelegte Zahl der Sitze auf die Benennungen der Fraktionen und Gruppen des Rates entsprechend dem Verhältnis der Mitgliederzahl der einzelnen Fraktionen und Gruppen verteilt werden.

Der Rat stellt folgende Besetzung der Ausschüsse fest:

I. Planungs-, Bau- und Umweltausschuss

CDU-Fraktion

1. Dirk Imke	Vertreter für 1. – 3.:
2. Johannes Nyenhuis	- Jörg Brüwer
3. Wilhelm Röthker-Bruns	- Carsten Göwert

SPD-GRÜNE-Fraktion

1. Joachim Speer	Vertreter/in für 1. – 4.:
2. Axel Koopmann	- Sandra Elbers
3. Anita Thole	- Reinhard Hagen
4. Günther Wissmann	- Martina Wolke

II. Strassen- und Wegeausschuss

CDU-Fraktion

1. Wilhelm Röthker-Bruns	Vertreter/in für 1. – 3.:
2. Jörg Brüwer	- Dirk Imke
3. Carsten Göwert	- Johannes Nyenhuis

SPD-GRÜNE-Fraktion

1. Anita Thole	Vertreter/in für 1. – 4.:
2. Sandra Elbers	- Reinhard Hagen
3. Joachim Speer	- Axel Koopmann
4. Martina Wolke	- Günther Wissmann

III. Jugend-, Sport- und Tourismusausschuss**CDU-Fraktion**

1. Jörg Brüwer	Vertreter/in für 1. –
3.:	
2. Carsten Göwert	- Dirk Imke
3. Johannes Nyenhuis	- Wilhelm Röthker-Bruns

SPD-GRÜNE-Fraktion

1. Günther Wissmann	Vertreter/in für 1. –
4.:	
2. Axel Koopmann	- Sandra Elbers
3. Anita Thole	- Reinhard Hagen
4. Martina Wolke	- Joachim Speer

Alle Ratsmitglieder sind berechtigt, sich in den Fachausschüssen gegenseitig zu vertreten.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.10)

Punkt Ö 19) Benennung der Vorsitzenden und deren Stellvertreter/innen in den Ausschüssen des Rates (§ 71 Abs. 8 NKomVG)
Vorlage: BIP/070/2011

Die Ausschussvorsitze werden gem. § 71 Abs. 8 NKomVG den Fraktionen und Gruppen in der Reihenfolge der Höchstzahlen zugeteilt, die sich durch Teilung der Mitgliederzahlen der Fraktionen und Gruppen durch 1, 2, 3, usw. ergeben.

1. Zugriff:	SPD-GRÜNE-Fraktion
2. Zugriff:	CDU-Fraktion
3. Zugriff:	SPD-GRÜNE-Fraktion
4. Zugriff:	SPD-GRÜNE-Fraktion
5. Zugriff:	CDU-Fraktion

Der Rat beschließt einstimmig (13 Ja-Stimmen):

1. Für jeden Fachausschuss werden zwei stellvertretende Vorsitzende bestimmt.
2. Der nachstehenden Benennung der Vorsitzenden und deren Stellvertreter/innen wird zugestimmt:

<u>Zugriff</u>	<u>Vorsitzende/r</u>	<u>I. Vertreter/in</u>
<u>II. Vertreter/in</u>		

Planungs-, Bau- und Umweltausschuss Axel Koopmann	SPD-GRÜNE- Fraktion	Joachim Speer	Dirk Imke
Strassen- und Wege- ausschuss Jörg Brüwer	CDU- Fraktion	Wilhelm Röthker-Bruns	Anita Thole
Jugend-, Sport- und Tourismusausschuss Martina Wolke	SPD-GRÜNE- Fraktion	Günther Wissmann	Johannes Nyenhuis

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.11)

Punkt Ö 20) Benennung der hinzu zu wählenden Mitglieder des Jugend-, Sport- und Tourismusausschusses gem. § 13 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (AG-KJHG)
Vorlage: BIP/072/2011

Der Rat beschließt einstimmig (13 Ja-Stimmen):

Dieser Tagesordnungspunkt wird in der nächsten Sitzung des Rates behandelt.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.11)

Punkt Ö 21) Berufung der allgemeinen Vertreterin / des allgemeinen Vertreters der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters (§ 105 Abs. 5 NKomVG)
Vorlage: BIP/073/2011

Gemäß § 105 Abs. 5 NKomVG beauftragt der Rat mit der allgemeinen Stellvertretung

1. eine Beschäftigte oder einen Beschäftigten der Gemeinde,
2. eine Ratsfrau oder einen Ratsherrn, wenn sie oder er dem zustimmt oder
3. eine Beschäftigte oder einen Beschäftigten der Samtgemeinde.

Die allgemeine Vertreterin / der allgemeine Vertreter ist in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.

Der Rat beschließt einstimmig (13 Ja-Stimmen):

Verwaltungsfachangestellte Annegret Hausfeld wird mit der allgemeinen Stellvertretung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters beauftragt. Sie wird in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.11)

Punkt Ö 22) Behandlung von Anfragen und Anregungen

a) Verabschiedung der ausgeschiedenen Ratsmitglieder

Bürgermeister Tolsdorf bedankt sich bei den anwesenden

ausscheidenden Ratsmitgliedern Ackmann, Lömker, Neublum, Schmidt und Wolke für die stets gute Zusammenarbeit und überreicht zum Zeichen des Dankes einen Foto-Kalender der Gemeinde Bippen.

b) Ehrung des langjährigen Ratsmitgliedes Reinhard Hagen

Bürgermeister Tolsdorf dankt Herrn Hagen für seine 25-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Mitglied im Rat der Gemeinde Bippen. Zum Zeichen der Anerkennung erhält er einen Foto-Kalender der Gemeinde Bippen.

Samtgemeindebürgermeister Selter schließt sich dem im Namen des Städte- und Gemeindebundes an und überreicht eine Ehrenurkunde.

Er hebt die „stresslose“ Vorbereitung und heutige Ratssitzung der Gemeinde Bippen hervor.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.12)

Punkt Ö 23) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.12)

Punkt Ö 24) Schließung der Sitzung

Bürgermeister Tolsdorf schließt um 19.00 Uhr die Sitzung des Rates der Gemeinde Bippen.

Er lädt die Ratsmitglieder und die ehemaligen Ratsmitglieder noch zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

(Bi/BiR/03/2011 vom 02.11.2011, S.12)

Der Ratsvorsitzende

Der Bürgermeister

Die Protokollführerin